

China will Binnenmarkt ankurbeln

Peking. Die chinesische Zentralbank und Aufsichtsbehörden haben am Mittwoch mitgeteilt, dass die Mindestanforderungen für Vorfinanzierungen beim Erwerb der eigenen vier Wände in vielen Städten von 30 auf 25 Prozent gesenkt werden. Ausgenommen von den Änderungen sind Metropolen wie Peking, Shanghai, Shenzhen und Guangzhou, wo es ein Überangebot an Häusern gibt und entsprechend verschärfte Regeln greifen. Auf Chinas Immobilienmarkt entfallen rund 15 Prozent der Wirtschaftskraft des Landes. Zudem halbiert die Regierung wegen schleppender Nachfrage auf dem Automobilmarkt die Mehrwertsteuer für Kleinwagen auf fünf Prozent. (Reuters/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/272759.china-will-binnenmarkt-ankurbeln.html>